

Ticktum siegt und nähert sich Tabellenführer Armstrong

Veranstaltung:	03 Nürnberg
Session:	Rennen 3
Strecke:	Norising / D
Pole-Position:	Marcus Armstrong (PREMA Theodore Racing)
Rennsieger:	Daniel Ticktum (Motopark)
Wetter:	sonnig, 23,8 °C

Daniel Ticktum (Motopark) gewann auf dem 2,3 Kilometer langen Norising sein zweites Rennen in dieser Saison. In einem von drei Safety-Car-Phasen und einer Unterbrechung gezeichneten Lauf der FIA Formel-3-Europameisterschaft eroberte Jüri Vips (Motopark) den zweiten Platz vor Marcus Armstrong (PREMA Theodore Racing). Der neuseeländische Rookie, der mit italienischer Lizenz fährt und vom Formel-1-Team Ferrari unterstützt wird, bleibt damit Spitzenreiter in der Fahrerwertung der FIA Formel-3-EM.

Ameya Vaidyanathan (Carlin) musste seine Teilnahme zurückziehen. Der Inder, der am Start des zweiten Laufs frontal in das stehende Fahrzeug von Daniel Ticktum fuhr, konnte aufgrund eines vor Ort irreparablen Autos nicht fahren.

Am Start ging Marcus Armstrong vor Daniel Ticktum an die Spitze, bevor noch im Laufe der ersten Runde Nikita Troitckii (Carlin) und Alex Palou (Hitech Bullfrog GP) kollidierten. Während Palou weiterfahren konnte, schieden neben Troitckii auch die ebenfalls in den Unfall verwickelten Jonathan Aberdein (Motopark) und Ben Hingeley (Hitech Bullfrog GP) aus. Die Rennleitung schickte das Safety Car auf die Bahn und unterbrach das Rennen nach zehn Runden mit der roten Flagge, um die Strecke zu reinigen. Kurz vor der Unterbrechung musste auch Palou aufgeben.

Nach einer Pause von gut zwölf Minuten lagen noch 20 Rennminuten plus eine Runde vor den Nachwuchspiloten, die hinter dem Safety Car begannen. Doch schon kurz dem Restart musste das Führungsfahrzeug das Feld wieder einfangen, denn Keyvan Soori Andres (Van Amersfoort Racing) schied nach einer Kollision aus. Kurz nach dem folgenden Restart wurde Artem Petrov (Van Amersfoort Racing) in den Dallara von Sacha Fenestraz (Carlin) geschoben, was das Safety Car zum dritten Mal auf den Plan rief. Vorher jedoch überholte Ticktum Armstrong und übernahm die Führung. Als das Rennen dann wieder freigegeben wurde, verteidigte der Red-Bull-Junior die Spitze gegen einen insbesondere in der Schlussrunde angreifenden Jüri Vips erfolgreich und feierte seinen zweiten

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations
 Bettina Eichhammer
 An der Wachsfabrik 3
 D-50996 Köln
 Phone +49 2236 8952725
 Fax +49 2236 3783048
 Mobile +49 172 6333337
 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



Saisonsieg. Armstrong, der sich zuvor bereits gegen Vips geschlagen geben musste, erreichte die Ziellinie als Dritter vor Guanyu Zhou (PREMA Theodore Racing), Jehan Daruvala (Carlin), Ralf Aron (PREMA Theodore Racing) und Robert Shvartzman (PREMA Theodore Racing). Enaam Ahmed (Hitech Bullfrog GP), Ferdinand Habsburg (Carlin) und Sebastian Fernandez (Motopark) komplettierten die Top Ten. Rang zehn bedeutet für Fernandez der erste Punkt in der Fahrerwertung der FIA Formel-3-EM.

Daniel Ticktum (Motopark): „Ich hatte mich nach dem Unfall von heute Vormittag ganz gut gefühlt, hatte nur etwas Kopfschmerzen und direkt nach dem Crash schmerzte mein Nacken leicht. Ob mein Team das Auto rechtzeitig wieder fertig bekommen würde, da war ich mir zu Beginn ehrlich gesagt nicht sicher. Aber sie haben einen tollen Job gemacht; sie haben nicht nur eine notdürftige Reparatur gemacht, sondern mir ein siegfähiges Auto hingestellt. Das war unglaublich, ich kann ihnen nicht genug danken.“

Jüri Vips (Motopark): „Am Start hätte ich mein Auto fast abgewürgt, aber danach lief es ganz gut. Hätte das Rennen noch eine oder zwei Runden länger gedauert, dann hätte ich vielleicht auch Daniel noch überholen können. Dennoch bin ich sehr glücklich über mein Wochenende. Die letzten Runden haben großen Spaß gemacht.“

Marcus Armstrong (PREMA Theodore Racing): „Mein Ziel an diesem Wochenende war, so viele Punkte wie möglich zu holen. Ich dachte allerdings nicht, dass ich hier dreimal auf das Podium fahren und die Führung in der Fahrerwertung übernehmen würde. In diesem Rennen hatte ich vor allem nach den Restarts immer wieder Probleme mit fehlendem Grip, deshalb habe ich in diesen Phasen auch zwei Positionen verloren.“

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations

Bettina Eichhammer

An der Wachsfabrik 3

D-50996 Köln

Phone +49 2236 8952725

Fax +49 2236 3783048

Mobile +49 172 6333337

media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

